



Grundsätzliches

ALL FOR ONE ist ein Netzwerk von christlichen Gemeinden, Gemeinschaften, Einrichtungen und einzelnen Christen in der Stadt und im Umland von Fulda, die sich zum apostolischen Glaubensbekenntnis und zur Lehre der Bibel bekennen. Die Vision ist, in der Einheit zu wachsen, um die Jesus Christus gebetet hat (Joh 17, 20f.), die er wirkt (Gal 3, 28) und die er uns aufgetragen hat (Joh 15,12), damit wir unserer Generation das Evangelium glaubwürdig bezeugen können. Wir sind der festen Überzeugung, dass wir Teil einer Bewegung zur Einheit sind, die (Kirchen-)Geschichte schreiben wird.

Hauptzielgruppe

ALL FOR ONE will mit seiner Arbeit vorrangig Menschen zwischen 16 und 35 Jahren erreichen, egal ob sie Christen sind oder Anhänger von anderen Religionen und Weltanschauungen. Darüber hinaus soll sich jeder angesprochen fühlen, der sich mit einer frischen, innovativen und kreativen Art von Christsein identifizieren kann.

Ziele & Werte

ALL FOR ONE hat drei Hauptziele:

- 1. Ekklesiologisch:** Jesus fordert uns auf, gemeinsam den Glauben an ihn weiterzugeben und einander in Liebe und Eintracht zu begegnen. Durch unser Netzwerk ALL FOR ONE sollen Beziehungen und Kontakte untereinander und über die eigenen Gemeindegrenzen hinaus aufgebaut und gepflegt werden. Dabei lassen wir uns vom Wort Gottes in Eph 4, 2-4 leiten. Wir wollen zusammenwachsen, die Einheit bewahren, uns untereinander in der Nachfolge Jesu bestärken und uns gegenseitig über die je eigenen gemeindlichen Angebote und Projekte informieren.
- 2. Missionarisch:** Durch das Netzwerk ALL FOR ONE sollen finanzielle, personelle und ideelle Ressourcen geteilt und gebündelt werden und die dabei entstehenden Synergieeffekte genutzt werden. Dadurch wollen wir mehr Menschen die Liebe Gottes bezeugen, ihnen Hoffnung auf ewiges Leben schenken, sie im diesseitigen Leben als Kinder Gottes ermutigen und ein Licht für unsere Gesellschaft sein. Wir wollen nicht unter uns bleiben, sondern mutig unserer Stadt und dem Umland unseren Glauben bezeugen. Wir wollen Außenstehenden das breite Angebot an christlichen Gemeinden und deren Veranstaltungen bekannt machen und gemeinsame Projekte und Veranstaltungen realisieren.



3. **Öffentliche Meinung:** Wir glauben, dass der christliche Glaube gesellschafts- und lebensrelevant ist und dass er nicht zu einer Privatsache degradiert werden sollte. Wir wollen daran arbeiten, dass man sich in unserer Gesellschaft offen zum Glauben und zur Gemeinschaft der Christen bekennen kann und dass die Akzeptanz von einem christlichen Lebensstil in der Gesellschaft und besonders bei jungen Menschen wächst und als Bereicherung für das eigene Leben erfahren werden kann. Dazu ist es notwendig, dass wir unseren Mitmenschen in „Demut, Freundlichkeit und Geduld“ (Eph 4, 2) begegnen und zudem um eine zeitgemäße Darstellung von Glaubensinhalten bemüht sind.

Verortung

ALL FOR ONE verpflichtet sich ausdrücklich, keine neuen Gemeindegründungen vorzunehmen, sondern als Netzwerk verschiedener Konfessionen und Denominationen bestehen zu bleiben und die Vision der Einheit in der Vielfalt zu leben. Menschen, die durch unsere Arbeit zum Glauben an den dreieinen Gott kommen werden von uns auf ihrem weiteren Glaubensweg begleitet. Bei Bedarf beraten wir sie auch in Bezug auf die Gemeindewahl. Dabei bekennen sich alle Mitgliedsgemeinden von ALL FOR ONE dazu, den einzelnen Menschen mit seinen Bedürfnissen und Vorlieben im Blick zu haben und nicht das Wachstum der je eigenen Gemeinde oder Gemeinschaft anzustreben.

Mitglieder

Jede christliche Gemeinde, Gemeinschaft, Einrichtung oder Einzelperson kann dem Netzwerk ALL FOR ONE beitreten. Dabei kann sich jeder mit seinen Gaben und Talenten und gemäß seiner je eigenen Berufung und seinen zeitlichen und finanziellen Ressourcen einbringen. Voraussetzung für die Mitgliedschaft ist die Akzeptanz dieses Leitbildes, die durch eine Unterschrift bekräftigt wird. Die Leitungen der einzelnen Gemeinden, Gemeinschaften und Einrichtungen tragen nach Unterzeichnen des Leitbildes die Verantwortung dafür, ihre Mitglieder über das Leitbild und mögliche Änderungen zeitnah zu informieren. Zudem entsenden sie mindestens einen Vertreter in das Visionsteam, um eine Brücke zwischen den Aktivitäten des Netzwerkes und der eigenen Gemeinde zu schlagen. Auch Einzelpersonen ohne Bindung an eine christliche Gemeinde, Gemeinschaft oder Einrichtung können Mitglied des Netzwerkes und des Visionsteams unter der obenstehenden Bedingung werden.



Finanzierung

ALL FOR ONE finanziert sich ausschließlich aus Spenden, die von einem Förderverein mit Gemeinnützigkeitsstatus akquiriert und verwaltet werden. Ziel ist es, dass die Begegnung des einzelnen Menschen mit Jesus im Vordergrund steht und durch keine Hürden, auch keine finanziellen, behindert wird. Alles Weitere regelt die Satzung des Fördervereins.

Gebet und Lobpreis

Vor und während der Projekte und Veranstaltungen von ALL FOR ONE gibt es Gebetsteams, die Fürbitte halten für das Gelingen der jeweiligen Veranstaltung, die Teilnehmer und Mitarbeiter sowie für die Netzwerkarbeit und die gesamte Stadt Fulda mit ihrem Umland. Jesus ist der Mittelpunkt all unseres Handelns. In ihm und durch ihn wird unsere Evangelisation gelingen und Frucht bringen (Joh 15, 1-8).

Grundhaltung: Think big, `cause GOD is big!

Bei allem, was wir tun, wollen wir groß denken, weil unser Gott groß ist. Gott hat uns nicht dazu berufen, dass wir uns klein machen oder klein halten lassen. Er will, dass wir mutig seinen Namen groß machen und der Welt Salz und Licht sind. So wollen wir uns vom Heiligen Geist leiten lassen, um zu erkennen, was Gottes Plan ist. Unsere eigenen Gedanken und Wünsche wollen wir zurückstellen und so Werkzeuge seiner Liebe werden. So werden wir gemeinsam wachsen und eine Einheit bilden, durch die Menschen in Fulda und weit darüber hinaus Jesus kennenlernen werden.

Hiermit erkennen wir alle Inhalte dieses Leitbildes an und treten dem Netzwerk ALL FOR ONE bis auf weiteres bei. Wir bekennen uns dazu, nicht gegen diese Leitlinien zu handeln. Zudem unterstützen wir die Arbeit von ALL FOR ONE mit unserer Gemeinde durch personelle, finanzielle und ideelle Ressourcen in dem von uns selbst festgelegten Maß. Wir entsenden einen Vertreter zu den Sitzungen des Visionsteams und informieren die Gemeinde zeitnah über aktuelle Veranstaltungen und Projekte, über strukturelle Veränderungen, über die Arbeit des Fördervereins ALL FOR ONE e.V. und alle weiteren Dinge, die mit der Arbeit von ALL FOR ONE zusammenhängen.

Für die Gemeinde: _____

Datum, Ort: _____

Vertreter/in aus der Gemeindeleitung: _____